

Der Abdruck folgender Richtigstellung wurde von „heute“ verlangt, nachdem das Gratisblatt aus einem aus dem Zusammenhang gerissenen Satz die Titelschlagzeile „Radikale Moslems: Nächste Warnung! Islam-Experte sieht Österreich als Zufluchtsort für Terror-Fanatiker“ zimmerte:

:

Richtigstellung:

Der Titel Ihrer heutigen Ausgabe

"Radikale Moslems: Nächste Warnung! Islam-Experte sieht Österreich als Zufluchtsort für Terror-Fanatiker"

entspricht nicht meiner in den Salzburger Nachrichten geäußerten Kritik. Ich unterscheide scharf zwischen Vertretern eines politischen Islam bzw. Islamismus, die eine bestimmte Ideologie vertreten, und Personen, die für diese Ideologie Gewalt bzw. Terror befürworten oder anwenden. Nicht jeder, dem es in Deutschland politisch "zu heiß" geworden ist, ist gleich auch ein (potentieller) Terrorist. Deshalb richtete sich meine Kritik an den genannten Personen gegen deren Ideologie. Damit ist jedoch nicht automatisch eine Terrorgefahr verbunden.

Terrorbekämpfung ist die Aufgabe der Sicherheitsbehörden, Ideologiekritik hingegen eine der Politikwissenschaft. In diesem Sinne werde ich mich in Zukunft verstärkt der Kritik des antiislamischen Rassismus widmen, der sich auch in medialen Übertreibungen der Terrorgefahr durch die Boulevardpresse äußert.

mit freundlichen Grüßen

Thomas Schmidinger